printmarket

Fachzeitschrift für Sieb-, Tampon-, Textil- und Digitaldruck



printmarket

Jetzt bestellen! Jahresabo



printmarket | c/o BÜRO OEDING www.printmarket.online Fachzeitschrift für

> Husumer Straße 68 24941 Flensburg



Sieb-, Tampon-, Textil- und Digitaldruck



0461 318 51 75 vertrieb@printmarket.online

Ja, ich möchte ein Jahresabo des Fachmagazins printmarket.

Bitte senden Sie mir 4 Ausgaben zum Vorzugspreis von 40 € zuzüglich 7% MWSt. und Porto zu. Bin ich nach Ablauf des Jahresabonnements an einer weiteren Zusendung nicht interessiert, schicke ich eine kurze Mitteilung an den Verlag. (Im EU-Ausland kosten 4 Ausgaben 65 € inkl. Porto unter Angabe der

Firma / Name	
Straße / Hausnummer	
Telefon / Fax	

Datum / Unterschrift

Umsatzsteuer-ID-Nummer

Inhaber / Geschäftsführer PLZ / Ort

printmarket

* Ich bin damit einverstanden, dass das BÜRO OEDING die von mir angegebenen Daten zu Zwecken der an mich gerichteten Werbung per Briefpost oder E-Mail verarbeitet und nutzt. Ich kann der Nutzung meiner Daten iederzeit widersprechen unter vertrieb@printmarket.online oder per Post an printmarket c/o BÜRO OEDING. Husumer Straße 68. 24941 Flensburg

Unterschrift zur Widerrufsbelehrung* Bei Bestellungen aus dem EU-Ausland bitte

Editoria



DIE TÜCKEN DER TECHNIK

Die Digitalisierung hat das Gutenberg-Universum mit Lichtgeschwindigkeit metamorphisiert. Und weil Informatik eine sperrige Materie sein kann, haben viele Menschen wenig konkrete Vorstellungen von Algorithmen, Bits oder KI. Und ginge es nach den Elektronik-Giganten, sollen immer mehr Menschen übers Handy ihren Homeserver mit Breitbandzugang und Media-Adapter, ihre Klimaanlage, Heizung, Hausgeräte, TV und Musikplayer steuern und Musik, Videos und Urlaubsbilder in jedes gewünschte Zimmer verteilen können. Autos sollen ohne Fahrer fahren, Päckchen werden per Drohne ausgeliefert, auf Behörden werden Bürger von Robotern empfangen und in Restaurants servieren Roboter das Essen - wobei zu hören ist, dass diese sogenannten "NAOs" trotz ihrer blechernen Stimme recht freundlich sein sollen.

Hier stellt sich die Frage, ob Technik sich selbst dirigieren kann oder ob Technik erst durch Wachsamkeit in vollem Maße nutzbar wird? Denn Technik kann in der Computer- und Arbeitswelt, in Sport oder Medizinwesen schon mal ihr Janusgesicht zeigen, wenn beispielsweise Kopfschmerztabletten Migräne hervorrufen, Asthmamittel Luftnot-Anfälle auslösen oder das Gelöbnis der Computerbranche vom papierlosen Büro in wahrhaftigen Endlospapier-Produktionen untergeht. Eine Seifenblasenwelt, die auch Murphys scheinbar "witzigen" Gesetzmäßigkeiten unterliegt? Mit der Redewendung des US-amerikanischen Ingenieurs Edward A. Murphy haben sich vor allem Natur- und Ingenieurwissenschaftler auseinandergesetzt. Die wird in der modernen Technik mitunter – als Maßstab mit begrenztem Wissen – für Fehlervermeidungsstrategien in Konnektivität, Digitalisierung und Automatisierung angewendet. Denn es gibt wohl kaum jemanden, der noch keinen Systemabsturz erlebt hat.

Allesamt auch Themen, mit denen Druckereien Produktionsprozesse effizienter, hochwertiger und kontrollierter gestalten können. Wobei sich durch immerwährende Neuentwicklungen die Möglichkeiten, welche Sieb-, Tampon-, Digital-, Textil und 3D-Druck heute bieten, beinahe ständig verändern. Eine Entwicklung, der wohl nur noch mit stärkerem Augenmerk auf neue Lösungen begegnet werden kann.

Ein Punkt ist der Onlinehandel, der sich mit steigender Tendenz auf der Überholspur befindet, während viele klassische Druckereien ihre Produkte weiterhin stationär verkaufen und den direkten Kundenkontakt bevorzugen. Eine Druckerei ohne Shop ließe sich mit einer Tankstelle vergleichen, welche vom Verkauf des Benzins alleine nicht wirtschaften könnte.

Auch im Verpackungsbereich brummt der elektronische Handel. Zusätzlich wird hier die lückenlose Automatisierung von Abläufen und der Einsatz von 3D-Tools eine wichtige Rolle spielen. Dazu gehören u. a. PIM-Systeme, Digital Asset Systeme und übergreifende Plattformen.

Darüber hinaus haben sich Plattformlösungen teilweise längst etabliert, die mittels KI die leistungsfähigste Anlage für das jeweilige Druckprodukt finden. Ein Algorithmus kann sämtliche Parameter zusammenführen, von der Anfrage über die Kalkulation bis zum Auftrag.

Auch wenn der Siebdruck von seinem Grundprinzip her relativ alt ist, steht dieses Verfahren im digitalen Zeitalter weiterhin im Fokus. Denn mit den zahlreichen Anwendungsmöglichkeiten für die Herstellung von gedruckter Elektronik, Leiterplatten, Präzisions-Skalen, medizinischen Anwendungen und Dekorationen zusammen mit Vorzügen wie Beständigkeit, Farbstärke, Brillanz und Kantengenauigkeit, bleibt der Siebdruck weiterhin ein interessantes Segment. Zudem dürften haptisch wahrnehmbare Bücher, Verpackungen und gedruckte Reklame auch in Zukunft unverzichtbar bleiben.

Wie wird wohl der nächste Abschnitt in der Druckbranche aussehen? Wir freuen uns darauf, mit Ihnen auf die nächste Reise zu gehen, um das herauszufinden.

Udo Sdulz

Inhalt

Printmarket - Ausgabe Nr. 3 | Juli 2023

TECHNOLOGIE

- 5 Vermarktung von Parkhäusern
- 6 Brother: Neuer Latex-Großformatdrucker
- 8 Pigmentproduktionssystem von Kornit: Hochwertiges Weiß auf dunklen Stoffen
- 9 swissQprint: Gesamtschau mit Meilenstein
- 11 Xeikon mit digitaler End-to-End-Lösung

EQUIPMENT & TOOLS

- 12 KODAK PRINERGY Access weltweit verfügbar
- 13 Parken mit RFID: Rundumpaket für Radler

WORKFLOW

15 VN Reproduktion & Kommunikation GmbH Steigerung der Qualitätskontrolle durch cloudbasiertes Proofreading-System

NACHHALTIGKEIT

- 17 JAMES & NICHOLSON und myrtle beach: Klimaneutraler Hauptkatalog 2023
- 18 ecotex® von Heytex:
 Klimaneutral im Outdoor-Bereich

MESSEN

- Open House Siebdruck bei ESC: Siebdrucktechnologie mit Schwerpunkt Printed Electronics
- 21 Die Glasdekorationsbranche auf der GlassPrint 2023
- 22 FESPA 2023 in München:
 Impulse für wachstumsorientierte Unternehmen

NEWS

- 24 bvdm-Konjunkturtelegramm Juni 2023:
 Niedriger Auftragsbestand belastet Geschäftslage
 Geschäftsklima rückläufig
- 25 bvdm mit neuer Dachmarke
- 26 Daiber eröffnet Factory Outlet in Albstadt-Truchtelfingen
- 29 Museum für Druckkunst Leipzig erhält einzigartiges Kulturgut aus Dresden

PERSONALIEN

- 28 Sarah Lühmann neue Direktorin des EyeC-Produktmanagements
- 29 Berger Textiles expandiert in Nordamerika Ralph Terramagra neuer Vertriebsleiter
- 30 Führungswechsel beim bvdm:
 Deimel geht Hommelhoff kommt

Herausgeber / Grafik & Layout:

BÜRO OEDING, Husumer Straße 68, 24941 Flensburg Tel. 0461 - 318 51 75, kontakt@printmarket.online www.buerooeding.de | www.printmarket.online

Abos / Anzeigen:

Katharina Sabarathnam International Tel. +49 4521 - 797 410 30 k.sabarathnam@hoelter-media.de Gabi Rasch National-Nord Tel. +49 4521 - 797 410 30 gr@hoelter-media.de

Redaktion:

Udo W. Schulz Tel. 0176 - 993 999 64 udo.schulz@printmarket.online

Stefan Klapka National-Süd Tel. +49 4521 - 797 410 30 sk@hoelter-media.de

Vermarktung von Parkhäusern

Lange Zeit galten sie als eng, dunkel und hässlich: Parkhäuser. Funktionalität war wichtig, doch seit einigen Jahren achten viele Architekten zunehmend auf die ästhetische Gestaltung. Wie diese gelingen kann, zeigt ein Beispiel des Bonner Unternehmens Asphalt Art®.



Funktionalität und Ästhetik spielen bei der Vermarktung von Parkhäusern eine zunehmende Rolle

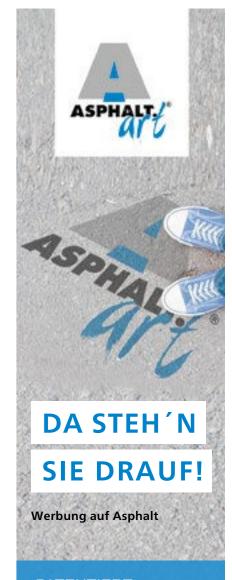
Parkhäuser und Tiefgaragen werden auch in Stadien immer wichtiger. Die Zweckbauten früherer Jahrzehnte erfüllen nicht immer heutige ästhetische Ansprüche. Viele Parkhäuser sehen aus heutiger Sicht nicht gerade einladend aus, da das Hauptaugenmerk primär der Funktionalität galt.

Seit einigen Jahren ist jedoch ein Umdenken zu beobachten. Parallel dazu scheinen Architekten den Faktor Optik bei der Gestaltung von Parkhäusern stärker zu berücksichtigen. Auch die Vermarktung spielt daher für viele Vereine eine wichtige Rolle. So lassen sich personalisierte Parkplätze mit einem Logo oder Namen des Sponsors oder Mieters ganz einfach und unkompliziert mit den Folien von Asphalt Art auf dem Asphalt und auf Wänden

einfach und stilvoll applizieren. Dabei lässt sich alles immer wieder relativ einfach montieren und demontieren.

Asphalt Art

Seit der Gründung 2004 und der stetigen Weiterentwicklung durch Partner im In- und Ausland ist Asphalt Art als Lieferant, Berater und Realisator für Unternehmen, Agenturen und Kommunen tätig. Die original patentierte Asphaltfolie wurde 2009 durch das Europäische Patentamt patentiert und ist ausschließlich bei Asphalt Art erhältlich. Aufgrund der technischen Eigenschaften eignet sich die Asphaltfolie besonders für den Einsatz im Outdoor-Bereich, beispielsweise auf Parkplätzen, Radwegen oder anderen Verkehrswegen. Aber auch im Innenbereich, beispielsweise für Hallenmarkierungen, hat sie sich bewährt.



PATENTIERT

Unsere original patentierte Asphaltfolie wurde 2009 durch das Europäische Patentamt patentiert und ist ausschließlich

ZERTIFIZIERT

Die Asphaltfolie entspricht der Europa-Norm DIN/EN. Die Rutschfestigkeit und die Brandschutzklasse sind nachgewiesen

EINZIGARTIG

Die Asphaltfolie ist speziell für den Outdoorbereich sowie für Wände und sonstige strukturierte Oberflächen geeignet. TECHNOLOGIE

Brother:

Neuer Latex-Großformatdrucker

Nach mehr als 15 erfolgreichen Jahren im Bereich des industriellen Textildrucks nutzt Brother seine Erfahrung im Drucksektor, um mit dem Latex-Großformatdrucker WF1-L640 in einen neuen Anwendungsbereich einzusteigen.

Der Drucker ist für eine Vielzahl von Anwendungen wie Banner, Zeichnungen, Fenstergrafiken, Schaufensterbeschriftungen, Messegrafiken, Fahrzeugbeschriftungen und Außenwerbung konzipiert. Vor allem Innendekorationen wie Tapeten, Bodenapplikationen oder Bilder können mit diesem Drucker ideal umgesetzt werden, da er aufgrund der wasserbasierten Tinte nicht ausgast. Der WF1 ermöglicht das Bedrucken einer Vielzahl von gestrichenen und nicht gestrichenen Medien bis zu einer Druck-Breite von 1615 mm.

Unter Nutzung neuester Druckkopftechnologie und Tintenzusammensetzung hat Brother
eine umweltfreundliche, wetterbeständige Tinte auf Wasserbasis mit
GREENGUARD Gold-Zertifizierung
entwickelt. Der GREENGUARD-GoldStandard umfasst gesundheitsbezogene Kriterien um sicherzustellen,
dass die Produkte auch für den Einsatz in sensiblen Innenräumen geeignet sind. Die Tinte auf Wasserbasis
kann zum Beispiel in Restaurants oder
Bildungseinrichtungen verwendet
werden. Die Tinte bietet eine große

Farbskala, auch wenn sie im Gegensatz zum Industriestandard CMYK verwendet. Die Brother Latex-Tinte erzielt in Kombination mit den Druckköpfen eine hohe Farbtiefe und ein hervorragendes Druckergebnis.

Durch die lange Erfahrung im industriellen Druck hat Brother für den WF1 spezielle Druckköpfe entwickelt. Die Druckköpfe sind diagonal angeordnet und sorgen für einen effizienten Druckprozess, bei dem zuerst der Optimierer und dann die CMYK-Tinten aufgetragen werden.



Der Neue Latex-Großformatdrucker WF1-L640 von Brother

So entsteht ein qualitativ hochwertiger und hochauflösender Druck mit bis zu 1200 dpi. Durch die variable Tröpfchengröße werden schärfere und kornfreie Ergebnisse mit sanfteren Tonwertübergängen erzielt. Der Brother WF1 Großformatdrucker ist ein Hochproduktionsgerät und durch seinen 7-Zoll-Touchscreen und das eingebaute Menü überaus benutzerfreundlich. Mit der Spaltverstellung, der einstellbaren Aufwickelvorrichtung und der geringen Ausgasungszeit ist ein optimaler Workflow gewährleistet. Der Drucker wird zudem mit einer professionellen RIP-Software geliefert.

Brother

Die Erfolgsgeschichte von Brother begann 1958 mit einer in Irland angemieteten Halle. Die Brother International GmbH wurde 1962 in Hamburg gegründet. 1964 wurde der Firmensitz nach Frankfurt verlegt, seit 1974 ist das Unternehmen in Bad Vilbel ansässig. Aktuell ist Brother Industries Ltd. ein weltweit operierender Konzern mit Stammsitz in Nagoya/ Japan und einer der führenden Hersteller von Druckern, Multifunktions- und Faxgeräten, Schreibmaschinen, computergesteuerten Stickund Nähsystemen sowie P-touch-Beschriftungsgeräten.



printmarket___o₃₋₂₀₂₃



Mit Kornit Presto MAX kommen Weiß-auf-Dunkel-Designs gut zur Geltung

Pigmentproduktionssystem von Kornit: Hochwertiges Weiß auf dunklen Stoffen

Fasac S.p.a. ist Partner von Kornit Digital, einem führenden Entwickler nachhaltig digitaler Textildrucktechnologien für die On-Demand-Fertigung. Stoffdekorateure auf der ganzen Welt wenden sich an Kornit, um Verbrauchern, Marken, Designern und Heimwerkern langlebige, qualitativ hochwertige, grafisch unbegrenzte und synthetisch dekorierte Materialien zu bieten, die mit dem Tempo des E-Commerce geliefert werden können.

Fasac produziert "Made in Italy" und gehört – zusammen mit der japanischen Debs Corporation, dem britischen Fashion Enter und weiteren US-amerikanischen Unternehmen – zu einer wachsenden Gemeinschaft von Kornit-Anwendern weltweit. Durch die Lokalisierung der Produktion können sich Hersteller wie Fasac besser gegen Störungen absichern, betriebliche Risiken minimieren, Überproduktionen vermeiden, in Echtzeit auf neue Herausforderungen reagieren und dort produzieren, wo die Nachfrage nach ihren gefragten Stoffen besteht. Kornits Druckfarben erfüllen strenge Standards für ökologische

Nachhaltigkeit in einer Zeit, in der viele staatliche Regulierungsbehörden einen grundlegenden Wandel fordern, damit Hersteller und Marken weniger auf "Greenwashing" setzen, sondern ökologisch verantwortungsvolle Praktiken einführen. Kornit bietet schnelle und digitale Lösungen, die den Verbrauchern zudem die Gewissheit geben, dass die Materialien CO₂-neutral, GOTS-zertifiziert sowie ECO PASSPORT- und BLUESIGN-zertifiziert sind, bis zu 95 % der Wasserabfälle einsparen und bis zu 94 % weniger Energie verbrauchen als andere herkömmliche Druckverfahren.

Kornit Presto MAX, das System der neuesten Generation für die digitale Direktdekoration von Stoffen, ist das erste digitale Pigmentproduktionssystem, das in der Lage ist, hochwertiges Weiß auf dunkle Stoffe zu drucken. Drucke, die in beliebiger Menge produziert werden können und es Nutzern ermöglichen, beliebig neue Ideen für Farben, Texturen und Kontraste zu testen, ohne allzu große Investitionen in Materialien, Zeit, Arbeit oder Energie.

PRODUKTIONSSYSTEM NAHTLOS IN WORKFLOW-LÖSUNGEN INTEGRIERBAR

Das System bietet Neon-Grafikeffekte für eine größere Farbskala sowie einen Schichteffekt, der es möglich macht, Siebdruck, Sublimation, fadenlose Stickerei, Heat-Transfer-Vinyl, 3D und andere traditionelle Verfahren zu emulieren. Designer können Entwürfe nicht in nur wenigen Minuten realisieren, sondern mehrere Arbeitsschritte konsolidieren, um einen möglichst kosten-, energie-, zeit- und arbeitseffizienten Betrieb zu gewährleisten. Darüber hinaus lässt sich das digitale Produktionssystem nahtlos in digitale Workflow-Lösungen integrieren, so dass es für Produzenten relativ einfach ist, Online-Nachfragen zu nutzen – einschließlich sozialer Kanäle, E-Commerce-Plattformen und Marktplätzen.

FASAC1955

Fasac S.p.a.

Die 1955 gegründete Fasac S.p.a., Teil der norditalienischen SCR Stamperia Gruppe von Cassina Rizzardi, ist ein führendes Unternehmen in der Herstellung von bedruckten Stoffen für Damen- und Herrenbekleidung, Einrichtungsgegenstände und Modeaccessoires. Der Name Fasac steht als Synonym für Forschung, Innovation, Kreativität, Service und Qualität und macht Fasac zum Referenzlieferanten für viele nationale und internationale Modemarken.

Kornit

Kornit Digital (NASDAQ: KRNT) ist ein weltweiter Marktführer für nachhaltige digitale On-Demand-Modex und Textildrucktechnologien. Mit Komplettlösungen – einschließlich Digitaldrucksystemen, Tinten und Verbrauchsmaterialien und einem globalen Ökosystem für Workflow- und Fulfillment-Management gilt das Unternehmen als Vorreiter für die Modebranche. Mit Hauptsitz in Israel hat Kornit Digital Niederlassungen in den USA, Europa und Asien-Pazifik sowie Kunden in mehr als 100 Ländern weltweit.

SWISSOprint: Gesamtschau mit Meilenstein

Auf der Fespa Global Print Expo 2023 stellte swissQprint aktuelle Maschinen- und Anwendungsentwicklungen aus und thematisierte sein Nachhaltigkeitskonzept. Zudem konnte das Unternehmen einen Meilenstein feiern.

In Zusammenarbeit mit seinem globalen Vertriebsnetzwerk präsentierte swissQprint Entwicklungen im Flachbett- und Rollendruck. Ergänzend zu inspirierenden Applikations- und Maschinendemonstrationen zeigte der Schweizer Hersteller auf, wie Kundschaft wirtschaftlichen Erfolg und Umweltschutz unter einen Hut bringt.

FLACHBETT GENERATION 4

Die Flachbettdrucker Oryx, Impala (2,5×2 m) und Nyala (3,2×2 m) sind bekannt für hohe Ausgabequalität, Effizienz und große Vielseitigkeit. swissQprint setzt bei den Modellen der vierten Generation neuste Druckköpfe ein mit einer maximalen Auflösung von 1350 dpi.

Der modulare Aufbau der Drucker einschließlich Rollenoption, in Kombination mit speziellen Tinten wie Neon, Weiß oder Lack, ermöglichen die große Anwendungsvielfalt. Die starke Wirkung der Neon-Tinten – sie fluoreszieren unter Schwarzlicht – konnten Fespa-Besucher in einem speziellen Raum erleben.

ROLLENDRUCKER KARIBU 2

Auch den reinen Rollendrucker Karibu (3,4 m breit) gibt es in der zweiten Generation mit neuester Druckkopftechnologie. Besondere Fähigkeiten machen ihn für Anwender interessant, die sich vom Massenmarkt abheben möchten. Beispiele sind Neon-, Lack-, Weiß- und Reliefdruck. Einzigartige Features fördern die Effizienz: Das Kassettensystem für schnelles Einspannen von Rollen, das Tip Switch-Vakuum für gezielte Vakuumkontrolle oder der Multilayer-Modus für passergenauen Druck mehrerer unterschiedlicher Schichten.

1000 NYALA FLACHBETTDRUCKER

swissQprint hat im Mai 2023 das tausendste Exemplar des Modells Nyala verkauft. Diesen Meilenstein feierte sowohl die Belegschaft am Hauptsitz als auch das Messeteam samt Vertriebspartnern in München. Seit über einem Jahrzehnt segelt Nyala an der Spitze der swissQprint-Flotte, hat diverse Preise gewonnen und ist in Europa seit acht Jahren in Folge der meistgekaufte Drucker seiner Klasse.

SWISSQPRINT GREENTECH

swissQprint hat zum Ziel, wirtschaftliche UV-Drucktechnik so umweltverträglich wie nur möglich zu gestalten. Dies beginnt beim Produktionsprozess, der zu 100 Prozent in der Schweiz erfolgt, und reicht über zertifizierte Tinten, Energieeffizienz und Wartungsarmut bis zur überdurchschnittlich langen Lebensdauer.

KUDU, DER HIGH-END-DRUCKER

Dieser Drucker von swissQprint ist der einzige mit zehn Farbkanälen und maximal 30 Druckköpfen. Die Möglichkeiten zur Farbkonfiguration sind noch einen Tick variantenreicher als bei den anderen swissQprint-Modellen, die schon mit neun Farbkanälen sehr vielseitig sind. Nicht nur Kudus Druckqualität, auch die Produktivität – bis zu 304 m2/h – beeindruckt. Sowohl im Flachbett- als auch im optionalen Rollendruck (3,2 m).

swissQprint

swissQprint ist eine eigenständige Aktiengesellschaft mit Sitz im schweizerischen Kriessern. Der Hauptsitz ist gleichzeitig Entwicklungs- und Produktionsstandort von hochwertigen Digitaldrucksystemen, die der professionellen Beschriftung und Bebilderung unterschiedlichster Oberflächen dienen. swissQprint beschäftigt 180 Mitarbeiter, hat sechs Niederlassungen und verfügt über ein Vertriebsnetz in 40 Ländern.



swissQprint feiert den Verkauf des tausendsten Exemplars des Erfolgsmodells Nyala

Nationale & Internationale Messen

Eine Auswahl zu den Themen Sieb-, Digital-, Tampon-, Großformat- und Textildruck

Messetermine National 2023/24

unique 4+1

Internationale Fachmesse für Trophäen, Gravier- und Werbetechnik

2. bis 4. September 2023 in Leipzig

Industrial Print Integration

Internationaler Kongress für spezialisierte Druckhersteller 28. bis 29. September 2023 in Düsseldorf-Neuss

Fakuma

International Fachmesse für Kunststoffverarbeitung 17. bis 21. Oktober 2023 in Friedrichshafen

Formnext

Internationale Fachmesse für additive Fertigungstechnologien

7. bis 11. November 2023 in Frankfurt

LOPEC

Internationale Fachmesse für gedruckte Elektronik 5. bis 7. März 2024 in München

ІСЕ Ецгоре

Internationale Leitmesse für Veredelung und Verarbeitung von Papier, Film und Folie 12. bis 14. März 2024

Additive Manufacturing Forum

Europäische Leitkonferenz und Fachausstellung für additive Fertigung 20. bis 21. März 2024 in Berlin

Empack

Fachmesse für Innovationen in der Verpackungstechnologie 15. bis 16. Mai 2024

drupa

Internationale Fachmesse für die Druck- und Medienindustrie 28. Mai bis 7. Juni 2024 in Düsseldorf

Stand Juli 2023. Aufgrund der aktuellen Lage können Termine und Informationen veraltet bzw. nicht tagesaktuell sein. Bitte wenden Sie sich für eine Terminbestätigung an den jeweiligen Veranstalter.

Messetermine International 2023/24

K-Print

Messe für die Druck-, Etiketten-, Verpackungs-, Digitaldruck-, Textil- und Beschilderungsbranche 23. bis 26. August 2023 in Goyang, Südkorea

Labelexpo Europe

Fachmesse für die Etiketten- und Verpackungsindustrie 11. bis 14. September 2023 in Brüssel, Belgien

Digi Sign Africa + Digitex Egypt

Internationale Fachmesse für Digitaldruck und Werbetechnik, Materialien und Dienstleistungen 28. bis 30. September 2023 in Kairo, Ägypten

Viscom Italia

Internationale Fachmesse für visuelle Kommunikation 5. bis 7. Oktober 2023 in Mailand, Italien

3D Print Congress & Exhibition

Kongress- und Referenzmesse für additive Fertigung 11. bis 12. Oktober 2023 in Paris, Frankreich

FESPA Eurasia

Fachmesse für Digitaldruck / Visualisierung im Großformat, Bekleidungsdruck und Beschilderung 23. bis 26. November 2023 in Istanbul, Türkei

C!Print

Neuheiten internationaler Unternehmen aus den Bereichen Druck und Grafik 6. bis 8. Februar 2024 in Lyon, Frankreich

FESPA Global Print Expo

Europas führende Messe für Sieb- und Digitaldruck, Großformatdruck und Textildruck 19. bis 22. März 2024 in Amsterdam. Niederlande

Weitere internationale Fachmessen finden Sie auf unserer Website unter: www.printmarket.online/messen

O printmarket___03-2023 printmarket___03-2023

